

Richtlinien für die JRK-Landeswettbewerbe

für die Stufen Bambini, I, II, III und SSD-Tag
im DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e.V.



HEY!

Richtlinien für die Landeswettbewerbe und den SSD-Tag

im Landesverband Westfalen-Lippe e.V.

1. Grundsätzliches

Die JRK-Landeswettbewerbe und der SSD-Tag sollen die Möglichkeit der gemeinsamen Arbeit und des gemeinsamen Erlebnisses schaffen und allen Teilnehmenden den Anreiz bieten, ihre Fähigkeiten und ihr Wissen unter Beweis zu stellen.

Die JRK-Mitglieder können bei JRK-Landeswettbewerben erfahren, dass sie zu einem großen Verband gehören, der auf vielfache Art und Weise an der positiven Gestaltung des menschlichen Zusammenlebens mitwirkt.

Insbesondere sollen die JRK-Landeswettbewerbe und der SSD-Tag den Kinder- und Jugendgruppen die Möglichkeit bieten:

- Impulse für die Gruppenarbeit zu erhalten
- Themen des Verbandes kennen zu lernen
- Kontakte zu anderen JRK- und SSD-Gruppen aufzunehmen
- Kenntnisse und Fähigkeiten zu vergleichen
- einen Querschnitt der Arbeit des Jugendrotkreuzes als Jugendverband und Rotkreuzgemeinschaft darzustellen.

Die JRK-Landeswettbewerbe und der SSD-Tag dienen auch der Gesundheitserziehung unserer Mitglieder und der Verankerung von entsprechendem Bewusstsein im JRK.

Die JRK-Landeswettbewerbe und der SSD-Tag stellen wie alle anderen Wettbewerbe in Deutschland ein strategisches Instrument dar, um wichtige Themen im JRK bekannt zu machen und somit zu verbreiten.

Bei den JRK-Landeswettbewerben der Stufen Bambini, I, II und dem SSD-Tag mit einer Zielgruppe, die in erster Linie aus unter 16-jährigen besteht, gilt ein striktes Alkoholverbot für alle Beteiligten. Bei den JRK-Landeswettbewerben der Stufe III wird ein verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol erwartet.

2. Teilnahmebedingungen

A. Altersstufen

Die JRK-Landeswettbewerbe sollen alle Altersstufen (entsprechend der JRK-Ordnung) umfassen:

Stufe Bambini	6 – 9 Jahre
Stufe I	10 – 12 Jahre
Stufe II	13 – 16 Jahre
Stufe III	17 – 27 Jahre

Für alle Altersstufen gilt folgendes:

Ein Gruppenmitglied kann maximal einen Jahrgang älter, mehrere können jünger sein. Es zählt die Zeit vom 01.01. bis 31.12. der angegebenen Jahrgänge. Die entsprechenden Jahrgänge werden in den Ausschreibungen bekannt gegeben.

Die Kreisverbände prüfen im Vorfeld, ob die von ihnen entsandte Gruppe die Teilnahmebedingungen erfüllt.

Der SSD-Tag richtet sich an Schüler*innen der Sekundarstufen I und II ohne eine Aufteilung in Altersstufen, hier prüft die entsendende Schule die Erfüllung der Teilnahmebedingungen.

B. Qualifikation zu den JRK-Landeswettbewerben

Die Sieger*innen der JRK-Kreiswettbewerbe der Stufen Bambini, I, II und III qualifizieren sich für die Teilnahme am jeweiligen JRK-Landeswettbewerb in der entsprechenden Stufe. Die Qualifikation für den JRK-Landeswettbewerb erfolgt immer in dem Jahr in dem diese stattfinden. Sollte ein Landeswettbewerb vor dem JRK-Kreiswettbewerb stattfinden, so ist die Sieger*innengruppe des Vorjahres qualifiziert. Sofern in einem Kreisverband kein JRK-Kreiswettbewerb stattfindet, kann der Kreisverband eine teilnehmende Gruppe entsenden. Die Entscheidung hierüber trifft die jeweilige JRK-Kreisleitung.

Die Vorjahres-Sieger*innengruppe einer Stufe des Landeswettbewerbes kann außerhalb der Wertung¹ beim JRK-Landeswettbewerb der entsprechenden Stufe starten, sofern die Teilnehmenden die Kriterien der entsprechenden Altersstufe erfüllen.

Zum SSD-Tag darf jede Schule mit einem Schulsanitätsdienst eine Gruppe entsenden, eine vorherige Qualifikation muss nicht erfolgen. Wenn die organisatorischen Kapazitäten des SSD-Tages überschritten werden, entscheidet sich die Teilnahme am SSD-Tag am zeitlichen Eingang der vollständigen Anmeldeunterlagen.

3. Zusammensetzung der Wettbewerbsgruppen

In der Regel besteht eine Wettbewerbsgruppe aus bis zu sechs Teilnehmenden. Eine Ausnahme bildet die Stufe "Bambini", hier dürfen bis zu acht Teilnehmende anreisen. Vor Betreten der Aufgabe benennt die Gruppenleitung die sechs Personen, die an der Aufgabe teilnehmen. Sollte es anders sein, wird dies in der Ausschreibung angegeben. Zusätzlich zur Wettbewerbsgruppe benennt der Kreisverband bzw. die entsendende Schule eine Verantwortung tragende Person, die die Aufsichtspflicht für die Gruppe während der Zeit des JRK-Landeswettbewerbs bzw. des SSD-Tages wahrnimmt. Diese Verantwortung tragende Person kann auch ein volljähriges Mitglied der Gruppe sein.

Die Teilnehmenden einer Wettbewerbsgruppe am SSD-Tag müssen zum Zeitpunkt des SSD-Tages Schüler*innen der entsendenden Schule sein.

¹ Sollte sich der Vorjahres-Landessieger einer Stufe über die vorgenannten Regelungen für den JRK-Landeswettbewerb qualifizieren, startet die Wettbewerbsgruppe als entsandte Gruppe des Kreisverbandes regulär innerhalb der Wertung.

Die Wettbewerbsgruppe nimmt mit allen Gruppenmitgliedern am Programm des JRK-Landeswettbewerbs bzw. des SSD-Tages teil. Bei Aufgaben, die weniger als sechs Teilnehmende benötigen, kann die Auswahl der Teilnehmenden per Losverfahren geschehen. Über Abweichungen von den Teilnehmendenzahlen im Einzelfall entscheidet die Wettbewerbsleitung.

Gruppenbetreuende und Lehrer*innen nehmen nicht an den Aufgaben teil. Außer die Verantwortung tragende Person ist, wie oben beschrieben, Teil der Gruppe.

4. Ausrüstung und Bekleidung

Falls für die Lösung bestimmter Aufgabenbereiche bestimmtes Material benötigt wird, wird dies mit der Ausschreibung bekannt gegeben.

Eine einheitliche Kleidung der Teilnehmenden (ggf. an das Thema des Wettbewerbs angepasst) ist wünschenswert, insbesondere JRK-Bekleidung nach aktueller Bekleidungsrichtlinie.

5. Organisation der JRK-Landeswettbewerbe

A. Wettbewerbsleitung

Die Wettbewerbsleitung besteht aus einer Person der JRK-Landesleitung, der Leitung der AG-Wettbewerbe und ggf. einer Person der JRK-Leitung des ausrichtenden Kreisverbandes. Es können zusätzliche Mitarbeitende in die Wettbewerbsleitung berufen werden.

B. Ausrichter, Organisation, Kooperation und Finanzierung

Die JRK-Landeswettbewerbe sind eine Veranstaltung des Landesverbandes. Als Ausrichter der jeweiligen Landeswettbewerbe wird durch die JRK-Landesleitung ein Kreisverband mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragt. Der JRK-Landeswettbewerb der Stufe III wird in der Regel gemeinsam mit dem Landeswettbewerb der RKG ausgerichtet.

Der gastgebende Kreisverband übernimmt in Abstimmung mit dem Landesverband Westfalen-Lippe e. V. die Organisation des entsprechenden JRK-Landeswettbewerbs. Die Finanzierung erfolgt aus den Mitteln des Landesverbandes. Die Kosten sind vorher mit dem Landesverband abzustimmen, wobei die Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit einzuhalten sind. Fahrtkosten der Helfer*innen für die An- und Abreise zum Wettbewerbsort werden durch den Landesverband erstattet.

C. Aufgabengestaltung

Die Aufgabengestaltung übernimmt die Arbeitsgruppe Wettbewerbe. Bei bestimmten Aufgaben kann die Aufgabenerstellung an die entsprechende Arbeitsgruppe des Landesverbandes delegiert werden. Die altersgemäße Umsetzung der Wettbewerbsaufgaben (z. B. Erste Hilfe, Notfalldarstellung, etc.) in den entsprechenden Altersstufen ist bei der Aufgabengestaltung unbedingt zu berücksichtigen.

D. Schiedsrichter*innen / ND-Mitarbeitende

Schiedsrichter*innen und ND-Mitarbeitende für die JRK-Landeswettbewerbe und den SSD-Tag werden durch die AG Wettbewerbe, AG Notfalldarstellung und die Landesgeschäftsstelle akquiriert und eingesetzt.

Die jeweiligen Voraussetzungen entsprechender Mitarbeitenden (z. B. Erste-Hilfe-Ausbildung bei EH-Schiedsrichter*innen etc.) sind dabei zu berücksichtigen. Die Schiedsrichter*innen und ND-Mitarbeitende werden durch die AG-Wettbewerbe in ihre Aufgaben eingewiesen.

E. Disziplinarmaßnahmen und Ausschluss durch die Wettbewerbsleitung

Die Wettbewerbsleitung kann aus triftigen Gründen Sanktionen ergreifen, die bis zum Ausschluss der Gruppe vom Wettbewerb führen können.

Dies betrifft auch mögliches Fehlverhalten von Gruppenbetreuenden, Lehrer*innen oder Schlachtenbummler*innen.

6. Themen und Motto

Der JRK-Landeswettbewerb soll bestimmte Schwerpunktthemen enthalten. Die jeweiligen Themen werden von der AG-Wettbewerbe auf Landesebene in Abstimmung mit der JRK-Landesleitung festgelegt.

Veröffentlichungen zu den Themen der JRK-Landeswettbewerbe und des SSD-Tags sollen so früh wie möglich in den gängigen Medien des Landesverbandes (Rundschreiben, Veranstaltungsausschreibung, JRK-Homepage, Soziale Medien, ...) erfolgen.

Der JRK-Landeswettbewerb und der SSD-Tag können unter einem Veranstaltungsmotto stehen.

7. Aufgabenbereiche

Die JRK-Landeswettbewerbe enthalten folgende Aufgabenbereiche, die altersgerecht eingerichtet werden:

- Erste-Hilfe-Bereich
- Musisch-kultureller Bereich
- Sozialer Bereich
- Sport- und Spiel-Bereich
- Allgemeiner Rotkreuz-Bereich
- JRK-spezifischer Rotkreuz-Bereich

Die Aufgaben des SSD-Tages orientieren sich an den Aufgabenbereichen der JRK-Wettbewerbe und berücksichtigen den allgemeinen Erfahrungshintergrund der Zielgruppe Schulsanitäter*innen.

Erste-Hilfe-Bereich

Der „Erste-Hilfe-Bereich“ enthält Aufgaben, die nach dem gültigen Erste-Hilfe-Leitfaden des DRK zu erledigen sind.

Musisch-kultureller Bereich

Der „musisch-kulturelle“ Bereich kann Darbietungsformen für Tanz, Musizieren, darstellendes Spiel, bildnerisches Gestalten u. ä. umfassen. Dabei soll möglichst ein Bezug zum Roten Kreuz oder zum Motto des Wettbewerbes bestehen.

Sozialer Bereich

Im „sozialen Bereich“ kommen Aufgaben zu allgemeinen, gesellschaftlichen Themen vor. Es kann ein sozialer Einsatz erfolgen. Sozialer Einsatz bedeutet, dass die Gruppen außerhalb des eigentlichen Parcours ihre sozialen Fähigkeiten in einer praktischen Übung unter Beweis stellen.

Sport-und-Spiel-Bereich

Hier sollen sportliche und spielerische Übungen angeboten werden, die nicht im Rahmen des Leistungssportes liegen.

Allgemeiner Rotkreuz-Bereich

Der „allgemeine Rotkreuz-Bereich“ beinhaltet Schwerpunktthemen, die aus dem satzungsgemäßen Aufgaben Katastrophenschutz (nicht in den Stufen Bambini und I), der Katastrophenhilfe oder aus einem anderen rotkreuzspezifischen Bereich ausgewählt werden.

JRK-spezifischer Rotkreuz-Bereich

Beim „JRK-spezifischen Rotkreuz-Bereich“ können Aufgaben aus allen JRK-Themenfeldern und -programmen in der Aufgabenstellung zum Einsatz kommen. Besonderes Augenmerk liegt darin, Themen im Jugendverband bekannt zu machen.

Zum Beispiel:

- Notfalldarstellung (nicht in den Stufen Bambini und I)
- JRK-Schularbeit
- Gewaltprävention
- Gesundheitsförderung
- Vielfalt
- Internationale Arbeit
- Humanitäres Völkerrecht
- Kampagnenarbeit

8. Bewertung der Aufgabenbereiche

Alle Aufgabenbereiche sollen bewertet werden. Bei der Bewertung sind alle Aufgabenbereiche gleichwertig. Beim SSD-Tag wird eine Gewichtung von Erste-Hilfe-Aufgaben und Nicht-Erste-Hilfe-Aufgaben im Verhältnis 1:1 angestrebt.

9. Siegerehrung

Bei der Sieger*innenehrung werden die Plätze 1, 2 und 3 mit einem Sachpreis und einem Pokal belohnt. Alle anderen Gruppen können in ihrer Platzierung genannt werden. Sie erhalten eine Teilnahmeurkunde und auf Anfrage nach der Sieger*innenehrung Einsicht in ihre Bewertungen.

10. Qualifikation für JRK-Bundeswettbewerbe

Die Sieger*innen der JRK-Landeswettbewerbe der Stufen I, II und III qualifizieren sich für die Teilnahme am jeweiligen JRK-Bundeswettbewerb in der entsprechenden Stufe². Die Qualifikation für die JRK-Bundeswettbewerbe erfolgt immer in dem Jahr indem diese stattfinden. Sollte ein Bundeswettbewerb vor dem JRK-Landeswettbewerb stattfinden, so ist die Siegergruppe des Vorjahres qualifiziert.

11. Sonstiges

Nähere Ausführungen oder abweichende Ausnahmeregelungen kann die JRK-Landesleitung durch Beschlüsse regeln.

Abweichend von den hier getroffenen Regelungen kann die Stufe Bambini ausgesetzt werden. Die Mitglieder der entsprechenden Altersstufe treten dann gemäß den Richtlinien für die JRK-Bundeswettbewerbe in der Stufe I (6 – 12 Jahre) an.

Sofern nicht anders geregelt, werden bei JRK-Wettbewerben und SSD-Tagen der verbandlichen Untergliederungen insbesondere die Punkte 2., 3., 4., 7. und 8. der Richtlinien für die JRK-Landeswettbewerbe im DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e. V. angewendet.

Bei der Teilnahme von inklusiven Gruppen erfolgt eine Absprache zwischen den Lehrern*innen/Betreuenden und der Wettbewerbsleitung im Vorfeld der Landeswettbewerbe. Hilfestellungen durch die Gruppenleitungen dürfen generell nur in Form von nicht-fachlichem Inhalt erfolgen.

12. Inkrafttreten

Die Richtlinien für die JRK-Landeswettbewerbe und den SSD-Tag im DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e. V. treten mit Wirkung vom 11.02.2023 in Kraft.

Münster am 11. Februar 2023
JRK-Landesleitung

Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband Westfalen-Lippe e. V.
Jugendrotkreuz
Sperlichstr. 25
48151 Münster
Tel. 0251 9739 – 222
jrk@drk-westfalen.de
www.jrk-westfalen.de

² Für die Stufe Bambini finden keine JRK-Bundeswettbewerbe statt. Die JRK-Bundeswettbewerbe der entsprechenden Stufen I, II und III finden nicht jährlich, sondern in einem zweijährigen Wechselrhythmus statt. Derzeit findet in ungeraden Jahren der JRK-Bundeswettbewerb der Stufe I und in geraden Jahren die JRK-Bundeswettbewerbe der Stufen II und III statt. Nähere Informationen gibt es über die Jahresplanung oder die entsprechenden Veranstaltungsausschreibungen.